

Bibelwort: **Lukas 9,18-24**

AUSGELEGT!

eingegeben. Was wissen andere über mich? Google hat die Antwort.

In diesem Evangelium hat Petrus die Antwort. Es ist die richtige, aber Petrus weiß wahrscheinlich gar nicht, wie Recht er hat. Wenn er „Messias“ sagt, meint er einen starken Führer, einen Erlöser aus Ungerechtigkeit und Sklaverei, einen religiösen Heilsbringer für ein Volk, das Gott an seiner Seite kämpfen sehen will.

Doch der Messias, der jetzt da ist, ist unerwartet anders. Er setzt dem Unrecht keinen Widerstand entgegen, sondern erleidet es bis zum letzten. „Messias-Sein“ heißt für ihn, solidarisch zu sein mit denen, die am Ende sind, die keinen Ausweg mehr sehen und sogar an Gott zu zweifeln beginnen. Es hat gedauert, bis auch die Jüngergemeinde diese Definition akzeptieren konnte. Und wir Jünger heute sind auch nicht klüger. Wie oft fragen wir uns, wenn die Not groß ist: Warum hat Gott nicht eingegriffen? Warum zeigt er nicht seine Macht? Deshalb ist Jesu Frage immer noch aktuell: Für wen haltet ihr mich? Für einen, der mit seiner ganzen Autorität bestimmt, was gut für euch ist? Oder für einen, der die Wege eurer Freiheit mitgeht – in welches Elend sie auch führen werden? Die richtige Antwort gibt's nicht bei Google . . .

(Christina Brunner)

Sonntag, 19. Juni 2016 – 12. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für den Bischöflichen Hilfsfonds für Mütter in Not

9.15 Uhr **Hochamt**

- Jtg. für Rosa Heil, lebende und verstorbene Angehörige
- für Siegfried Klug und Angehörige
- für verstorbene Eltern Klug und Baumann
- für Werner Heil und Familien Heil und Hahl
- für Gerhard Heil, lebende und verstorbene Angehörige

18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse** in St. Michael

Mittwoch, 22. Juni 2016 – Hl. Thomas Morus

18.30 Uhr Rosenkranzgebet (in der Kirche)

Donnerstag, 23. Juni 2016

18.30 Uhr **Hl. Messe**

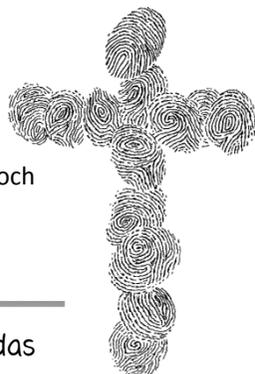
- für Lebende und Verstorbene der Kfd

Samstag, 25. Juni 2016

Sonderkollekte für die Kirchenrenovierung

18.30 Uhr **Vorabendmesse**

- 2. Sterbeamt für Hedwig Möller
- Jtg. für Erna u. Willi Herr und für Fritz u. Gertrud Poch
- für Josef u. Anna Krah, leb. und verst. Angehörige
- für Hedi und Elli Hartmann
- Jtg. für Anna u. Richard Schad



Das Kreuz . . . ist der Fingerabdruck eines Christen. Wer das Kreuz verleugnet, ist nicht mehr als Christ zu identifizieren.

Haben Sie sich schon mal selbst im Internet gesucht? Ego-Googeln liegt im Trend, drei Viertel aller Internetnutzer haben schon mal ihren Namen in die Maske einer Suchmaschine

Sonntag, 26. Juni 2016 – 13. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr **Festgottesdienst in Dorfborn**

zum 60-jährigen Bestehen der Kirche St. Josef
anschl. Frühschoppen und Mittagstisch

18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse** in St. Michael

Dienstag, 28. Juni 2016 – Hl. Irenäus

17.00 Uhr **Hl. Messe**

Donnerstag, 30. Juni 2016 – Hl. Otto

18.30 Uhr **Hl. Messe**

- für Anna u. Adolf Nüchter

- für alle kranken und alten Menschen in unserer Pfarrei

Freitag, 1. Juli 2016 – Herz-Jesu-Freitag

9.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht (im Pfarrheim)

anschl. Krankenkommunion

Sonntag, 3. Juli 2016 – 14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Weltkirche (Peterspfennig)

9.15 Uhr **Hochamt** (anschl. Fair-Kaffee-Verkauf)

mit Einführung der neuen Messdiener

- 3. Sterbeamt für Pfarrer Erwin Sturm
- 3. Sterbeamt für Ewald Gärtner
- für Maria Auth
- 3. Jtg. für Wolfgang Hohmann, Horst Gärtner und Eltern

14.00 Uhr **Taufe des Kindes Damian Vito Hartung**

(Eltern: Marco und Julia Hartung, Flieden)

18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse** in St. Michael

Bitte beachten!

Am Dienstag, dem 21. Juni entfällt die 17-Uhr-Messe.

Kinder-Aktionstag

Alle Kinder vom 3. bis 8. Schuljahr sind am Samstag, dem 25. Juni zum „Kinder-Aktionstag“ eingeladen. Mit dem Zug geht es nach Fulda zur „Heiligen Pforte“; außerdem stehen Spiel und Spaß auf dem Programm. Nähere Infos gibt der ausliegende Flyer, mit dem man sich auch anmelden kann.

Nächste Sonderkollekte

In der Vorabendmesse am Samstag, dem 25. Juni halten wir die nächste Sonderkollekte für die Renovierung unserer Pfarrkirche.

Messdienerstunde ist am Donnerstag, 30. Juni um

17.00 Uhr; die neuen Messdiener treffen sich schon um 16.30 Uhr.



Messdiener-Aktionstag

Herzliche Einladung an alle Messdiener zum gemeinsamen Messdiener-Aktionstag der Pfarreien Neuhof, Rommerz und Flieden in der Sporthalle der Johannes-Kepler-Schule in Neuhof. Für alle Sportbegeisterten bieten wir ein kleines Fußballturnier an, aber auch verschiedene Workshops warten auf euch! Wir beginnen um 10.00 Uhr und beenden den gemeinsamen Tag um 16.00 mit einer Abschlussmesse.

Faszination Fußball

Alle zwei Jahre ist es wieder so weit: Ein Fußball-Großereignis zieht viele Menschen in seinen Bann, elektrisiert sie geradezu. In diesem Jahr ist es die Fußball-Europameisterschaft, die vom 10. Juni bis 10. Juli in Frankreich stattfindet. In den Stadien und besonders an den Fernsehgeräten werden wieder Millionen Menschen mitfiebern – es ist schon erstaunlich, welche Wirkung der Fußball weltweit hat. Er wird nahezu zelebriert, und irgendjemand nannte die Fußballstadien einmal die „Kathedralen der heutigen Zeit“, die Woche für Woche Millionen anziehen. Betrachtet man die Kleidung und die Gesänge der Fußballfans, kann man durchaus Rituale erkennen. Für die allermeisten ist der Fußball aber ganz einfach ein wunderschöner Zeitvertreib. Doch was macht die Faszination des Fußballs aus? Da ist zunächst einmal das Gemeinschaftserlebnis, was viele Menschen heute andernorts vielleicht nicht mehr finden. Sicherlich ist es die Spannung, nicht zu wissen, wie das Spiel ausgeht, und das Mitfiebern mit der „eigenen“ Mannschaft.

Ist es das, was dem Glauben fehlt? Ist das der Grund, warum er im Vergleich mit dem Fußball nur wenig Aufmerksamkeit weckt und noch weniger Begeisterung hervorruft? Oder ist der Vergleich von vornherein unsinnig, und die Kirchen könnten sich darauf berufen, dass an jedem Wochenende immer noch mehr Menschen einen Gottesdienst besuchen als ein Fußballspiel? Hat der Glaube vielleicht das Spannende, das Geheimnisvolle verloren? Fragen über die es sich lohnt einmal nachzudenken. Vielleicht bevor sich die Gemeinde zum gemeinsamen Fußball-Schauen versammelt – eine Gelegenheit, Kirche einmal anders kennenzulernen. Ohne irgendjemandem die Freude an dem Spiel verderben zu möchten,

darf die Faszination des Fußballs aber auch den Blick auf die Schattenseiten des Sports nicht verstellen: Zum Beispiel die absurd hohen Spielergehälter und Ablösesummen oder die Gewalt, die Woche für Woche von sogenannten „Hooligans“ verübt wird und die Polizei vor große Probleme stellt. Es sei in diesem Zusammenhang an den französischen Polizisten David Nivel erinnert, der im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft 1998 in Frankreich von deutschen „Hooligans“ schwer misshandelt wurde und bis heute unter den Folgen der erlittenen Verletzungen leidet. Beten wir, dass Gleiches nicht wieder geschieht und dass wir ein friedliches Fußballfest erleben.



Pfarrbrief

von Sonntag, den 19. Juni 2016

bis Sonntag, den 3. Juli 2016

Pfarrbüro Rommerz:	☎	06655-987952
	📠	06655-987954
Pfarrbüro Neuhof	☎	06655-99949-0
Pfr. Dr. Dagobert Vonderau	☎	06655-99949-0
Kaplan Togar Pasaribu:	☎	06655-99949-26

Montag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.katholische-kirche-rommerz.de



Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Rommerz

Wegen des Dekanatsausfluges bleibt das Pfarrbüro am Montag, dem 27. Juni geschlossen

Ehrlichkeit

ist der Anfang der Nachfolge. Nachfolge ist nicht, dass man sich immerzu nur quält. Nachfolge ist, wenn man sich ehrlich ansieht und sich dann fragt: Was kann ich? Was fürchte ich? Wann und was kann ich nicht? Jesus wünscht sich zwar, dass wir auch über uns hinauswachsen. Aber er befiehlt es nicht. Wenn aber Nachfolge, dann richtig. Und manchmal eben mehr, als ich mir zunächst zutraue.

Das ist dann das Wagnis, das Jesus sich gelegentlich wünscht. Nicht, damit wir daran scheitern. Sondern damit er zeigen kann, wie sehr er unser Wagnis und unser Vertrauen belohnt.

